

Flying Prober und mehr

Traceability inklusive

Itochu System – seit Jahren vor allem mit Flying Probern von Takaya erfolgreich im Geschäft – bietet nun auch ein interessante Traceability-Software an, die das Angebotsportfolio optimal abrundet.

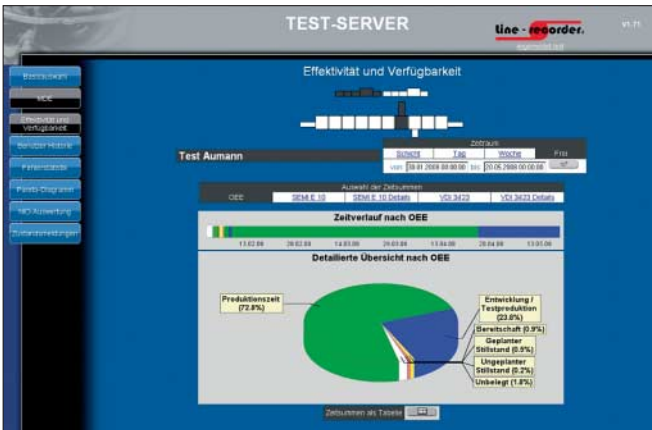


Bild 1: Visualisierung der Maschinenzustände gemäß OEE (Overall equipment efficiency) nach SEMI oder VDI 3423

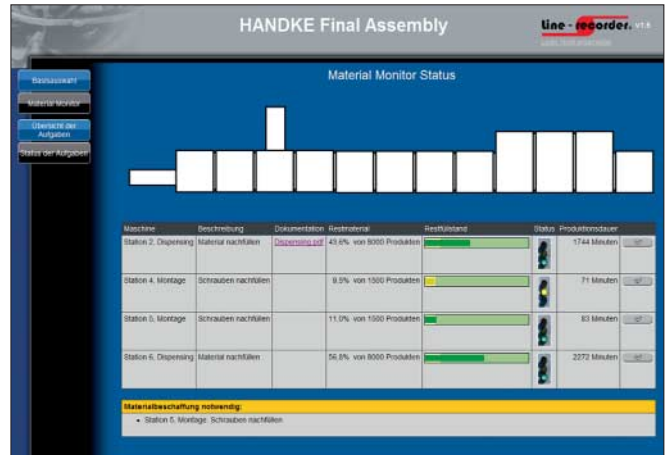


Bild 3: Der Material-Monitor des Line Recorders von Handke

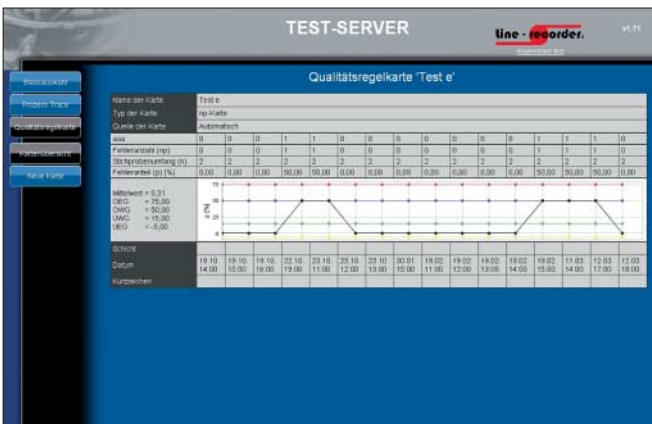


Bild 2: Qualitätsregelkarte

ÜBER DIE ITOCHU CORPORATION

Die Itochu Corporation mit Hauptsitzen in Tokyo und Osaka, ist eine der weltweit größten Universal-Handelsgesellschaften. Mehr als 160 Jahre Erfahrung im weltweiten Handel hat das Unternehmen zu einem in allen Bereichen kompetenten Partner gemacht. Der Gesamtumsatz im Geschäftsjahr 2006/2007 betrug mehr als 98 Milliarden US\$. Man deckt praktisch alle Wirtschaftszweige ab und spielt eine maßgebliche Rolle im internationalen Handel. Zum Konzern gehören 18 Niederlassungen in Japan, 136 in Übersee und mehr als 650 Tochtergesellschaften und Beteiligungen in 85 Ländern.

Die Itochu System GmbH, Tochtergesellschaft der Itochu Corporation, ist spezialisiert auf Planung, Vertrieb und Service von innovativen Produktions- und Prüfmaschinen im Bereich der Elektronik und Mikroelektronik sowie Einzelgeräte und komplette Anlagen für die Automatisierung von industriellen Fertigungsprozessen.

Hochflexible Flying Prober

Die Takaya-Flying Probe-Systeme haben die Prüffeld völlig neue Impulse gegeben. Zum ersten Mal war es möglich bei Serien mit kleinen, mittleren aber auch größeren Stückzahlen hohe Kostensenkungspotenziale zu erzielen. Selbst Prototypen konnten so wirtschaftlich getestet werden.

Die Testsysteme der APT-9000-Serie stellen die neueste Generation von Flying-Probe-Systemen dar, die das Wissen und die Erfahrung auf den Gebieten der Ansteuerung und Positionierung der Prüfnadeln und der Messtechnik vereinen. Das APT-9411-System

besitzt neben der höchsten Positioniergenauigkeit und Testgeschwindigkeit auch die umfangreichsten Testfunktionen. Die Prüftiefe kann durch den modularen Aufbau des Systems den Anforderungen entsprechend festgelegt werden. Neben dem Standard-MDA-Test durch die hochgenaue Messeinrichtung, bietet dieses Flying Probe-System ein modulares Konzept bei dem keine Wünsche offen bleiben.

Traceability inklusive

Um das Angebotspektrum sinnvoll zu erweitern und der Forderung nach Traceability

AUTOR


Jörg Lewandowski,
Executive Manager,
Itochu System GmbH

bility gerecht zu werden, hat sich Itochu entschlossen, den Line Recorder von Handke Industrie Software einzusetzen. Itochu-Executive-Manager Jörg Lewandowski: „Der Line Recorder von Handke ergänzt das Qualitätsspektrum unserer Maschinen. Wir dokumentieren damit deren Leistungsfähigkeit. Darüber hinaus kann der Kunde weitere Bereiche seiner Fertigung

mit sinnvollen Reports und Kennwerten optimieren.“

In modernen Produktionsprozessen müssen alle Produktions-, Prüf- und Testschritte dokumentiert werden. Der Line Recorder visualisiert Maschinenzustände gemäß OEE (Overall equipment efficiency) nach SEMI oder VDI 3423 und dokumentiert die Qualität und Effizienz der Produktions-

maschine (**Bild 1**). Fehlerstatistiken durch Qualitätsregelkarten (**Bild 2**), Trendanalysen und Cmk/Cpk-Daten für die Prozesskontrolle können generiert werden.

	infoDIRECT	431pr1008
www.productronic.de		
▶ Link zu Itochu Systech		